



LUDWIG-
MAXIMILIANS-
UNIVERSITÄT
MÜNCHEN

INSTITUT FÜR INTERNATIONALES RECHT
LEHRSTUHL FÜR VÖLKERRECHT UND ÖFFENTLICHES RECHT
PROF. DR. CHRISTIAN WALTER



Jenseits des Staates: Nicht-staatliche Akteure als Herausforderung für das Völkerrecht

**Seminar im Völkerrecht – Schwerpunktbereich 9
und Grundlagenseminar**

Wintersemester 2025/26

Im Wintersemester 2025/26 wird Professor Dr. Walter ein Schwerpunktseminar zum Thema „Jenseits des Staates: Nicht-staatliche Akteure als Herausforderung für das Völkerrecht“ anbieten. Recht hat immer auch die Aufgabe, einen Beitrag zu stabilen Verhältnissen zu leisten. Traditionellerweise wirkt das Völkerrecht als Recht zwischen Staaten. Der Ausbau des internationalen Menschenrechtsschutzes und das Völkerstrafrecht haben zwar zu einer Ausweitung der Völkerrechtssubjektivität auch auf Individuen geführt. Dennoch gibt es zahlreiche Teilbereiche des Völkerrechts, in denen die vorhandenen Regelungen als unzureichend für den Umgang mit nicht-staatlichen Akteuren erscheinen. Das gilt in besonderer Weise für den Bereich von Krieg und Frieden, betrifft aber auch das Wirtschafts- und das Umweltvölkerrecht. Das Seminar soll den sich insoweit stellenden Rechtsproblemen nachgehen.

Vorbesprechung

Die Vorbesprechung findet **am Dienstag, 8.7.2025 um 13.00 Uhr s.t. (!) in der Bibliothek für Völkerrecht (Prof.-Huber-Platz 2, EG Raum T 009)** statt.

Anmeldung

Die Platzvergabe des Seminars erfolgt zentral über das Studienbüro. Dort kann man sich vom 07.-14.07.2025 für das Seminar bewerben. Nach der Platzzuteilung ist zudem für Teilnehmende des SB 9 eine verbindliche Anmeldung beim Prüfungsamt erforderlich, die ebenfalls online über das LSF-Portal erfolgt.